

Detlev von Liliencron

aus: Detlev von Liliencron, *Neue Gedichte*

© 1895 - 1. Auflage, Schuster & Loeffler, Berlin - Leipzig

Schöne Junitage

(Vertonung)

1. Mitternacht, die Gärten lauschen,
Flüsterwort und Liebeskuß,
bis der letzte Klang verklungen,
weil nun alles schlafen muß.

//: Flußüberwärts singt eine Nachtigall. ://

2. Sonnengrüner Rosengarten,
sonnenweiße Stromesflut,
sonnenstiller Morgenfriede,
der auf Baum und Beeten ruht.

//: Flußüberwärts singt eine Nachtigall. ://

3. Straßentreiben, fern, verworren,
reicher Mann und Bettelkind,
Myrtenkränze, Leichenzüge,
tausendfältig Leben rinnt.

//: Flußüberwärts singt eine Nachtigall. ://

4. Langsam graut der Abend nieder,
milde wird die harte Welt,
und das Herz macht seinen Frieden,
und zum Kinde wird der Held.

//: Flußüberwärts singt eine Nachtigall. ://

Worte: 1880 **Detlev von Liliencron** (1844 - 1909)

Weise: **mayer** 2012 (© Jürgen Sesselmann)